



Feuerwehr-Nachrichten

Erste Hilfe-Grundkurs der FF Stallhofen

Ort: Rüsthaus der FF Stallhofen. Zeit: 6. bis 10. Mai 1985.
Teilnehmer: Rotkreuz-Bereitschaftskommandant und Lehrbeauftragter Helmut Oberländer. Kursleiter: Bezirksrettungskommandant Rettungsrat Karl Edler. Kursverantwortlicher Bezirkssanitätstruppführer OBm Karl Kos.

Von Montag, 6. Mai, bis Freitag, 10. Mai 1985, fand im Rüsthaus der FF Stallhofen ein Erste-Hilfe-Grundkurs für die Feuerwehren Stallhofen, Voitsberg und Södingberg statt. Drei Zivilisten und ein in Ausbildung befindlicher Rot-Kreuz-Helfer waren ebenfalls an diesem Kurs beteiligt. Auf Wunsch des stets anwesenden AFA Med.-Rat Dr. Kroisel wurden bei diesem Kurs die Praxis in der Erstversorgung der absolute Vorrang eingeräumt.

Am Ende des Lehrganges mußten drei Gruppen (die Wehren Södingberg, Voitsberg und Stallhofen) drei Verletzte versorgen und Erste Hilfe leisten.

Die Verletzungen waren offener Unterschenkelbruch, CO-Vergiftung mit Bewußtlosigkeit und Schnittwunde an der rechten Hand und eine Brandwunde 3. Grades an der linken Schulter. Nach Versorgung der „Verletzten“ kommentierten BFA-Stellvertreter Dr. Peter Klug und Rettungsrat Karl Edler die Arbeit der Feuerwehrmänner.

Es herrschte die Übereinstimmung, daß die Feuerwehrmänner sehr gute Erstversorgung leisteten.

Als Gäste erschienen ABI Franz Gehr, BFA-Stellvertreter Dr. Peter Klug und Dr. Norbert Kroisel jun.

In den abschließenden Ansprachen würdigten die verschiedenen Redner die gute Vortragsweise des Lehrbeauftragten Helmut Oberländer.

Eine zum Abschluß vorgebrachte Filmvorführung des Rettungsrates Karl Edler rundete diesen gelungenen Erste-Hilfe-Grundkurs ab und fand großes Interesse bei den Kursteilnehmern.

Bezirkssanitätstruppführer OBm Karl Kos dankte im Namen der Feuerwehrsantität den beiden Herren Edler und Oberländer für die gute Zusammenarbeit.

Er schloß den Vortrag mit einem „Gut heil!“ und ersuchte das Rote Kreuz, weiterhin die Ausbildung unserer Feuerwehrmänner durchzuführen.